

## Anmeldung<sup>1</sup> bis zum 10.07.2023

- |  |  |
|--|--|
| • Per Übersendung des ausgefüllten Anmeldebogens an: | DGUV<br>Disability Management<br>Glinkastraße 40<br>10117 Berlin |
| • Per E-Mail   | cdmp@dguv.de   |
| • Information unter                                  | 030-13001-1332/1   |

### Angaben des Teilnehmenden:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

### Rechnungsadresse:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

VDiMA-Mitglied?

Ja

Nein

**Teilnahmegebühr: 999,00 €<sup>2</sup> (für VDiMA-Mitglieder ermäßigt: 949,00 €)**

Die Teilnehmeranzahl ist auf 12 begrenzt.

Ort, Datum

Unterschrift

<sup>1</sup> Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bei Absagen, die später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der DGUV eingehen, werden 50 % des Teilnahmebetrages fällig. Bei Absagen, die später als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Die An- und Abmeldung bedarf der Schriftform (per Post oder per Mail)!



## Follow-Up Praxisseminar: Jung und Alt Unterschiede verstehen

Zertifizierte VDiMa-Fortbildungsveranstaltung  
(mit 14 Stunden für die CDMP-Weiterbildung anerkannt)

Montag 11.09.2023 bis Mittwoch 13.09.2023

**Hotel am Badersee**

Am Badersee 1-5, 82491 Grainau



**VDiMa e.V.**

Verein der zertifizierten  
Disability-Manager Deutschlands e.V.

<sup>2</sup> Im Seminarpreis enthalten sind: 2 Übernachtungen im Hotel am Badersee/Grainau mit Frühstück, 3 Mittagessen, 2 Abendessen und Kaffeepausen

## **Follow-Up Praxisseminar: AUSTAUSCH erwünscht! JUNG und ALT - Unterschiede verstehen und wie wir alle in Zukunft noch besser in eine wertvolle, erfolgreiche und freudige Zusammenarbeit kommen**

Jüngere und ältere Arbeitnehmer und Kollegen haben auf jeden Fall unterschiedliche Erfahrungen, Bedürfnisse und Kompetenzen. Das wirkt sich entsprechend sehr unterschiedlich auf Motivation, Arbeitsweise und Umgangskultur aus. Organisationen mit Mitarbeitern verschiedener Altersgruppen sind meistens erfolgreicher. Wie kann ein erstrebenswertes Miteinander zwischen Jüngeren und Älteren so gestaltet werden, dass die Zusammenarbeit erfolgreich gelingt, Freude macht und jeweils das Beste aus dem Einzelnen zum Einsatz bringt?

In diesem Follow-Up Praxisseminar werden wir uns noch intensiver mit dem unterschiedlichen Arbeitsverhalten jüngerer und älterer Mitarbeiter beschäftigen, das auf unterschiedliche Werte, Prägungen und gesellschaftliche Entwicklungen beruht. Wir schauen uns anhand von vielen konkreten Fällen, die aus der BEM-Praxis von den Teilnehmern geschildert werden, diese Unterschiede an und erarbeiten gemeinsam konkrete Handlungsmöglichkeiten, Fragestellungen und Lösungen.

### **Astrid Heimendahl**

ist seit vielen Jahren selbstständige Beraterin, Trainerin und Coach. Sie begleitet und unterstützt Klienten, Teams und Organisationen in Veränderungs- und Krisensituationen mit Schwerpunkt Gesundheitsförderung, Neuropsychologie und Potenzialentfaltung. In der Einzelbetreuung hat sie zahlreiche Mitarbeiter und Führungskräfte auch in Fragen der betrieblichen Eingliederung beraten.

**Gustav Pruß** Geschäftsführung VDiMa e.V.

## **Montag, 11. September 2023 12:30 bis 18:00 Uhr**

12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 14:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung
14:00 – 15:30 Uhr	Wesentliche Unterschiede verschiedener Altersgruppen, die sich im Arbeitsverhalten auswirken und gesammelte Erfahrungen aus konkreten BEM-Situationen
15:30 – 17:00 Uhr	Stärken und Schwächen verschiedener Altersgruppen im Umgang mit den eigenen Erkrankungen und wie man darauf reagiert und das unter Berücksichtigung neurologischer Erkenntnisse
18:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen

## **Dienstag, 12. September 2023 9:00 bis 18:00 Uhr**

9:00 – 10:30 Uhr	Konfliktlösungen und -deeskalation zwischen verschieden alten Mitarbeitern und Gesprächspartnern
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause und Austausch
11:00 – 12:30 Uhr	Welche Haltung sollten Ältere und Jüngere der anderen Seite erklären und zugunsten besserer Verständigung ggf. verändern?
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagessen
14:00 – 15:30 Uhr	Fallbesprechungen aus der Berufspraxis in großer Runde und Entwicklung von Handlungsalternativen
15:30 – 17:00 Uhr	Fortsetzung der Fallbesprechungen und Fokussierung darauf, was trennend und was verbindend im Miteinander und in der BEM-Praxis wirkt
18:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen

**Mittwoch, 13. September 2023 9:00 bis 12:30 Uhr**

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 9:00 – 10:30 Uhr  | Auswertung und Bewertung aller Ergebnisse                                |
| 10:30 – 11:00 Uhr | Kaffeepause und Austausch  |
| 11:00 – 11:45 Uhr | Neue Möglichkeiten und Maßnahmen für die direkte Umsetzung im BEM-Alltag |
| 11:45 – 12:30 Uhr | Zusammenfassung, Feedback und Ausklang                                   |